

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schalter-Geld geöffnet von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 6553-53.

Von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends; außer Sonntagen.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: 12. 1.30 monatlich, 12. 1.30 vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, oder durch den Postamt. — 12. 1.30 vierteljährlich durch alle deutschen Postämter, ausserhalb Deutschlands. — Bezugs-Beziehungen nehmen ausserdem entgegen: in Wiesbaden die Langgasse 21, in anderen Städten die Postämter. — In der Reichshauptstadt Berlin: in der Friedrichstrasse 10, sowie die Langgasse 21 in allen Teilen der Stadt; in Berlin: die Postämter. — In den benachbarten Städten und im Rheingau die betreffenden Postämter.



Bezugs-Preis für die Heften: 25 Bg. für deutsche Ausgaben; 25 Bg. für ausländische Ausgaben; 1.25 Bg. für deutsche Ausgaben; 1.25 Bg. für ausländische Ausgaben. — Bei wiederholter Aufnahme unentgeltlicher Anzeigen in besonderen Fällen: 1.25 Bg. für deutsche Ausgaben; 1.25 Bg. für ausländische Ausgaben. — Bei wiederholter Aufnahme unentgeltlicher Anzeigen in besonderen Fällen: 1.25 Bg. für deutsche Ausgaben; 1.25 Bg. für ausländische Ausgaben. — Bei wiederholter Aufnahme unentgeltlicher Anzeigen in besonderen Fällen: 1.25 Bg. für deutsche Ausgaben; 1.25 Bg. für ausländische Ausgaben.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblattes: Berlin W., Potsdamer Str. 121 K. Fernsprecher: Amt Wilmers 6202 und 6203.

Dienstag, 9. April 1918.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 163. • 66. Jahrgang.

Die militärische Lage.

(Von unserer Berliner Abteilung.)

L. Berlin, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Das Ringen um taktische Vorteile, die beide Gegner für die Ausführung ihrer strategischen Pläne zu benützen glauben, kennzeichnet die Kämpfe der letzten Tage. Auf deutscher Seite geht das Bestreben der Rührung dahin, die erlangenen Vorteile sicherzustellen und für die Fortsetzung der Offensivbewegung eine breite Basis zu schaffen. Zu diesem Zweck gingen deutsche Regimenter am 4. April beiderseits von Rœulx vor, wo ein französischer Heil sich bisher in unserer Stellung befunden hatte. Darüber hinaus wurden die in französischem Besitz befindlichen Dörfer Hamel, Castel und Mailly dem Feind entrissen. Die schon beim Vorstoß der französischen Armee eingetretene Bedrohung der Eisenbahnverbindung von Amiens zur Front ist dadurch noch gewaltig verstärkt worden. Daß die Gegner das wohl erkannt haben, zeigen ihre verzweifeltsten Anstrengungen in den folgenden Tagen, und das Geringere wieder zu entreißen. Am 6. April griffen auf 18 Kilometer breiter Front tiefgestaffelte englisch-französische Divisionen teilweise bis zu fünfmal an, ohne den geringsten Vorteil erringen zu können. Mit gewaltigen Verlusten mußten die Truppen in ihre Stellungen zurückgehen. An anderen Stellen, so bei Villers-Bretonneux, gelang es uns, den feindlichen Sturm durch Beschädigung der bereitgestellten feindlichen Angriffstruppen überhaupt zu verhindern. Die bedeutendsten Kämpfe fanden im Süden der Offensivfront statt. Im schnellen Vorgehen befeitigten auch hier deutsche Truppen die in ihre Linien hineintragenden überreife feindlichen Stellungen. Bei dem deutschen Vorstoß am 25. März über Chaun nach Rehon war in dem Winkel, den die Josa bei Barafis bildet, in dem dortigen Sumpf- und Wiesenland eine französische Formation zurückgeblieben, die von den deutschen Stellungen auf zwei Seiten umschlossen war. Vom 25. März bis zum 6. April fand dieser Abschnitt unter schwerstem deutschen Artillerie- und Minenwerferfeuer von verschiedenen Seiten, so daß die feindlichen Truppen zum größten Teile getötet wurden. Am 6. April setzten die Deutschen dann über Fluß- und Sumpfland, trieben die übrige gebliebenen Feinde heraus und nahmen ihren Rest von 1400 Mann — an der geringen Zahl kann man die feindlichen Verluste abschätzen — gefangen. Die Wirkung dieses Vorstoßes auf die gegenüberstehenden Formationen war eine beträchtliche, daß sie unter nur schwacher deutscher Angriffsfähigkeit den südlich anschließenden Abschnitt am 7. April räumten. Der Wald von Cauchy, die Dörfer Pierremande und Folembray gingen so in unseren Besitz über. Die Franzosen zogen sich entlang des Dörschpfeils und der Straße von Compiègne gegen diese Stadt hin zurück. Damit war unser Besitz auf dem nördlichen Oiseufer vor allen Zukunftsmöglichkeiten gesichert und die Planierung der südlich anschließenden französischen Stellungen vereinfacht. Auch hier handelt es sich um kleinere Unternehmungen, nicht etwa um den Fortgang der großen Offensive. Sie kann erst weiter durchgeführt werden, wenn nach den jetzigen Kämpfen die Arbeiten im Hinterland, die Beschaffung von Material und Proviant, die Anlage von Bahnen und Telegraphenlinien, vollendet und damit der Erfolg der kommenden Unternehmungen von vornherein außer Zweifel gestellt sein wird.

Fortführung des deutschen Angriffs an der Oise.

Der Abendbericht vom 8. April.

W.T.B. Berlin, 8. April, abends. (Amtlich. Drahtbericht.) In Fortführung unseres Angriffs auf dem Südufer der Oise warfen wir den Feind aus seinen starken Stellungen auf den Höhen östlich von Couchy le Chateau.

Ein englischer Hilferuf an Indien.

W.T.B. Amsterdam, 8. April. (Drahtbericht.) Nach einer Meldung des Reuterschen Bureaus fordert der Premierminister Regierung und Volk von Indien durch ein Telegramm an den Vizekönig auf, ihre Leistungen für den Krieg wesentlich zu verstärken. Der Vizekönig erklärte in seiner Antwort, ganz Indien sei durch die hochherzigen Opfer Englands für die Freiheit der Welt (1) tief ergriffen. Der jetzige verzweifelte Kampf werde den Fürsten und Völkern von Indien die vom Osten Europas her drohende schwere Gefahr eindringlicher machen. Der Vizekönig werde zu den äußersten Anstrengungen für die Ideale des britischen Kaiserreichs anspornen.

Clemenceaus „volles Vertrauen auf den Endsieg“.

W.T.B. Bern, 8. April. (Drahtbericht.) „Von clemenceaus“ zufolge erhaltene Ministerpräsident Clemenceaus gesteuert in dem vereinigten Ausschuss der Räteregierung und Ausschüsse einen eingehenden Bericht über die militärische Lage und die augenblicklichen Operationen. Clemenceaus gab zu, daß die Aufgabe für die Alliierten außerordentlich schwierig sei, aber sie hätten ja

glänzende Truppen. Deshalb habe er volles Vertrauen auf den Endsieg.

W.T.B. Paris, 8. April. (Drahtbericht. Reuters.) Nach dem „Echo de Paris“ besuchte Clemenceaus gestern die englischen und französischen Heerführer. Bei der Durchfahrt durch Amiens äußerte er wieder die Meinung, daß alles gut stünde.

Die amerikanische Truppenhilfe.

N.B. Haag, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Aus Baltimore wird gemeldet: Die Truppenhilfe, die am 7. April nachmittags, durch Wilson inspiziert wurde, zählt 120 000 Mann; sie bildet das erste Kontingent vor einer Million Soldaten, die zum Kampfplatz abgehen sollen. Eine zweite Million Mann steht bereit, um ausgeteilt zu werden, sobald in den Konzentrationslagern genügend Platz vorhanden ist.

Die Aufnahme der Rede Wilsons bei den Zuhörern.

N.B. Haag, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Aus Baltimore wird gemeldet: Wilson hat seine Rede in derselben Halle gehalten, in der er das erste Mal zum Präsidenten gewählt wurde. Er hat in Gegenwart von 15 000 Zuhörern gesprochen. Als er die Doppelsinnigkeit der deutschen Politik schilderte, erhob sich ein großer Beifallsturm, und als er von der Herausforderung Deutschlands sprach, brach ein Sturm aus, jauchzte ihm die Menge wiederum zu.

Zum Friedensvertrag mit Rumänien.

Br. Berlin, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Nachrichten aus Wien zufolge scheint man dort den Inhalt des Friedensvertrags mit Rumänien schon genau zu kennen und macht keinen Hehl daraus, daß er geeignet ist, in Österreich-Ungarn die allgrößte Befriedigung hervorzurufen. Der den Schwerindustriellen österreichischen Kreisen nachstehende „Vol. Anz.“ schreibt hierzu: Wir haben das innige Bundesverhältnis zu unserem Alliierten nicht betont und können selbstverständlich allen unseren Bundesgenossen den verdienten Lohn für ihre Mitarbeit. Es ist aber unsere Pflicht, in erster Linie an uns zu denken, und von diesem Standpunkt lösen die Wiener Meldungen gemischte Gefühle bei uns aus. Es scheint, daß es der Diplomatie des Grafen Czernin gelungen ist, eine Art Löwenvertrag durchzuführen, bei dem wir erheblich benachteiligt werden sollen. Glücklicherweise sind die Dinge in Österreich noch nicht vollständig zum Abschluß gekommen, und daher ist es, wenn auch spät, doch immerhin noch Zeit, in letzter Stunde Salomoneres abzuwenden und die deutschen Interessen so nachdrücklich zu wahren, wie es unserer Stellung und unserer glänzenden Arbeit in Rumänien entspricht. Andernfalls ist zu befürchten, daß wir nicht nur wirtschaftlich vollständig in die Hinterhand geraten, sondern auch unsere künftige allgemeine Politik in Böhmen gedrängt wird, die wir dem deutschen Standpunkt nicht für zweckmäßig halten.

Wir unterwerfen uns jeder Stellungnahme hinsichtlich des Friedensvertrags mit Rumänien enthalten, bis der authentische Text desselben vorliegt, aus dem dann hervorgehen wird, ob unsere Interessen in Gemeinschaft mit denen Österreich-Ungarns völlig gewahrt sind.

Die Kapitulation der Roten Garde in Tammerfors.

W.T.B. Stockholm, 8. April. (Drahtbericht.) Nach „Dagens Nyheter“ machte die Weiße Garde in Tammerfors 8000 Gefangene. Die Rote Garde verlor 2000 Tote. 1800 Russen verteidigten sich verzweifelt. Sie sollen nach den Angaben mehrerer Berichterstatter auch ein weibliches Bataillon eingesetzt haben. Nach einem Telegramm des „Stockholms Dagbladet“ steht auch die Eroberung Björneborgs durch die Weiße Garde bevor.

Deutsche Flugzeuge über Helsingfors.

W.T.B. Petersburg, 8. April. (Drahtbericht. Reuters.) Deutsche Flugzeuge überflogen Helsingfors. Die russischen Kriegsschiffe verließen Helsingfors in der Richtung auf Kronstadt.

Überführung der Zarenfamilie nach dem Ural.

W.T.B. Moskau, 8. April. (Drahtbericht.) Infolge der Ereignisse im fernen Osten wurde die Überführung der kaiserlichen Familie von Tobolsk nach einer Stadt im Uralgebiet beschlossen.

Die Türken vor Batum.

W.T.B. Konstantinopel, 8. April. (Drahtbericht.) Amtlicher Seereportsbericht: Palästinafront: In kühnen Vorstößen warfen unsere Bataillone an verschiedenen Stellen der Front feindliche Positionen zurück und drangen bis tief in die feindlichen Stellungen ein. — Kaukasusfront: Beiderseits des Kaukasus und in der Richtung Kars machten wir weitere Fortschritte. In der Nähe stehen unsere Truppen vor Batum Banden gegenüber. — An den übrigen Fronten nichts von Wichtigem.

Graf Rödern über die 8. Kriegsanleihe.

Der Staatssekretär des Reichsschatzamtes Graf Rödern empfing am 6. April eine Anzahl Vertreter des Landwirtschafts- und Industrieverbandes sowie des Deutschen Handelsverbandes zu einer Besprechung über die in Zeichnung begriffene Kriegsanleihe und legte die besondere Bedeutung dar, die ein großer Erfolg der diesmaligen Kriegsanleihe haben würde. Wie schon im Reichstage vom Staatssekretär dargelegt wurde, erfordert die steigende Durchführung des Hindenburg-Programms steigende Kosten. Diese müssen ein gesteigertes Anleihenvermögen aufweisen. Die Voraussetzungen dafür seien gegeben. Die Banken zeigen einen Depositenbestand von 20 Milliarden gegenüber 9 Milliarden im Jahre 1913, die Sparkassen allein im letzten Jahre eine Zunahme ihrer Einlagen um 3½ Milliarden Mark. Etwaige Sorgen um die Erhaltung des künftigen Betriebskapitals seien unbegründet. Jede besondere Kriegskosten während des Krieges und nach dem Kriege werde in Kriegsanleihe gedeckt werden können. Bei Verläufen des künftigen Kriegsmaterials (Kraftmaschinen, Zuhörern, Pferden, Maschinen, Metallen) und seine Wiederverwertung in die Privatwirtschaft wird die Kriegsanleihe nicht nur zum Kernpunkt in Zahlung genommen, sondern eine Zahlung darin beborzogen werden. Hier sei aber die Kriegsanleihe so gut wie bares Geld. Die auf Einzahlung des Generalstabes Hindenburg in der vorigen Woche unternommene Fahrt durch das neu eroberte Gelände an der Westfront habe dem Staatssekretär die ungeheure englische Beute und zugleich die furchtbare Einwirkung des heutigen Krieges auf nächster Nähe gezeigt. Viele Ortschaften seien vom Erdboden weggeradiert, größere Städte infolge der Beschädigung durch englische Granaten hätten kein einziges Haus mehr, das unberührt sei, unwürdige alte Bauwerke seien in Schutt und Trümmer, kilometerweit reiche sich Granattrichter an Granattrichter, andere blühende Landschaften seien zur völligen Ede geworden.

Solche Verformungen und solche Verluste in Höhe von Milliarden seien und erpart geblieben.

Der Staatssekretär schloß mit dem Appell: In diesen Tagen steht unser Vater auf jenem Schlachtfelde wieder in schwerem Kampfe. In solcher Zeit bedeutet die Tat alles, das Wort wenig. Der Augenblick für viele Worte scheint mir deshalb nicht gegeben, ich bitte Sie deshalb nur nochmals, meinen kurzen, aber dringenden Aufruf in Ihren Kreisen weiter zu geben. Das deutsche Volk möge nicht durch Worte, sondern durch die Tat beweisen, daß es seine Pflicht in der Heimat kennt. Diese Pflicht ist die Erfüllung der Forderung des Tages.

Im Anschluß daran führte der Reichsbankpräsident Hagen, kein aus, daß die Kriegslage noch nie so günstig für uns gewesen sei wie heute. Siegeswille und Vertrauen auf den Sieg spiegeln sich bereits in den Ergebnissen der Zeichnung wider. Aber den gewaltigen Schlägen des Feindes müsse ein schlagernder Erfolg der Zeichnung zur Seite gestellt werden. Es gelte, alle Kräfte zusammen zu nehmen, um den Erfolg der Anleihe wie den an der Front zu dem größten zu gestalten, den der Krieg uns gebracht, zu einem Erfolg, der die Hoffnungen der Feinde nicht nur, daß die Waffen- und Finanzkraft des deutschen Volkes erzeuge, sondern auch die, daß der Siegeswille zu Hause erlaube, könnte, gerichtet.

Die Besetzung von Wladiwostok.

N.B. Haag, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Aus Moskau wird gemeldet: Admiral Raito, der die japanischen Truppen anführt, die in Wladiwostok gelandet sind, hat eine Proklamation erlassen, in der er erklärt, daß die Truppen zur Aufrechterhaltung der Ordnung gelandet sind.

Eine Erklärung der japanischen Gesandtschaft.

W.T.B. Moskau, 8. April. (Drahtbericht. Petersburger Telegraphen-Agentur.) Die japanische diplomatische Mission versichert, daß die Landung in Wladiwostok nur ein vorübergehender Zwischenfall sei, der bald behoben sein werde.

Auch englische Truppen in Wladiwostok.

N.B. Haag, 8. April. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Reuters meldet aus Moskau: Offiziell wird mitgeteilt, daß englische Truppen nach den japanischen in Wladiwostok gelandet sind.

Russischer Protest.

W.T.B. Moskau, 8. April. (Drahtbericht.) Nach einer Meldung der Petersburger Telegraphen-Agentur wurden die diplomatischen Vertreter Englands, Frankreichs und der Vereinigten Staaten in Moskau nach dem Eintreffen der Nachricht von der Landung von Japanern und Engländern in Wladiwostok nach dem Kommissariat für auswärtige Angelegenheiten gebeten. Der vorläufige Kommissar für auswärtige Angelegenheiten Tschitscherin erhob gegen das Eindringen fremder Truppen in das Gebiet der Republik Einspruch und drückte sein Bedauern darüber aus, daß die Vorgänge in Wladiwostok die Beziehungen der russischen Republik zu den Entente-mächten ungünstig beeinflusse. Der einzige Ausweg aus dieser Lage sei die sofortige Entfernung der gelandeten Truppenverbände. Die Vertreter der Entente versicherten, diese Erklärung ihren Regierungen mitzuteilen und stellten die Landung in Wladiwostok als eine Maßregel hin, die von rein örtlicher Bedeutung sei. Der Vertreter Frankreichs bezeichnete das japanische Vorgehen als eine Polizeimaßnahme.

or Kriegsende. Nicht in
den Granathagel! Nicht
, nicht zu todesmutiger
Zahlfront!

2188

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Auswärtiges Personal

Jüngere Kantoristin
für leichte Büroarbeit sofort gesucht. Offerten u. Nr. 241 Tagbl.-Verlag.

Jüngere Verkäuferin
für Schokolade und Lebkuchen gesucht.
Dietrich, Langgasse 27.
Gemeinschafts-Wohnung, nicht über 18 Jahre, für Laden ges. u. Maurer, Wilmshausen, Reichstr. 18.

Lehrmädchen
a. Berg, gef. u. Schmeider, Postfach 10.

Gewerbliches Personal

Tailen- u. Quark
für dauernd gesucht Postfach 13, 1. u. 2. r.

Tücht. Tailenarbeiterin
1. Kraft, f. bei hoh. Lohn, Prandner-Str., Reichstr. 20.

Tailen-, Rod- und

Zuarbeiterinnen

für dauernd bei hohem Lohn sofort gesucht.

Friedrich, Reichstr. 87.

Tailen-Quarkarbeiterinnen
gesucht, Postfach 13, 1. u. 2. r.

Tailen- u. Quark
gef. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Quarkarbeiterin
am Rönnerstr. 2, 1. r.

Tüchtige Schneiderin
auf Maßarbeit gesucht. Stadler, Reichstr. 18.

Nählerin
für Maßarbeit gesucht. Näh. bei Seb. Dollinger, Str. 8, Dinterb. 2. St.

Lehrm. f. d. Schneiderei
u. Näh. gef. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Bügelin
sucht, Postfach 22.

Bügelin b. a. 2. b. gef.
Ederstr. 3.

Bügelin
angehende, gesucht. Wilsch, Reichstr. 8.

Bügelmädchen

wegen Vergüt. Bügelin gesucht. Wilsch, Reichstr. 8.

Nählerin
wöchentlich 1 Tag gesucht. Prandner-Str. 106, 1. r.

Näherin u. Schneiderin
gef. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Baderinnen

für leichte Sanitärarbeit f. Pennerstr., Dierckstr. 7.

Baderinnen
per sof. gesucht, dauernde saubere Beschäftigung für junge Mädchen.

Wilmshausen, Reichstr. 26.

Arbeiterinnen

für Metallbearbeitung sucht. B. Dörflein, 53 Reichstr. 53.

Arbeiterin
für Metallbearbeitung gef. Weber, Dierckstr. 7.

Mädchen

für Besorgungen, Fahr- und Bedienung u. leichte Hausarbeit gesucht. Hotel Wilsch.

Fräulein
w. die Hausarbeiten von 3 Kindern im Alter u. 6 bis 10 J. beaufsichtigen u. etwas nähen l. gesucht. Debr. Levin, Wilmshausen 54.

Ein tücht. Mädchen

sar Hilfe im Kinderzart. gesucht. Reichstr. 9.

Gei. zu sofort od. später ein Kinderfr.
u. 4 Kindern, 8, 6, 5 u. 1 1/2 Jahre alt. Tel. 4327. Frau Direkt. Pennerstr. 10, Reichstr. 51.

gebildetes Fräulein

für die Nachmittagsstunden von 3-7. Daselbe muß die Schularbeiten überwachen können. Vorzugl.

Hotel Kaiserhof
am 9. u. 10. od. 3. u. 5.

Best. Mädchen

gesucht, welches auch Kind ins Krankenhaus begleiten l. Gute Vergütung u. Verh. Off. u. H. 581 Tagbl.-Verl.

Haushälterin

weiche Kochen und den Haushalt selbstständig führen kann, zum 1. Mai in Landstadt gesucht. Off. unter H. 786 an den Tagbl.-Verlag.

Suche Köchin f. Saison

Sim., Haus- u. Küchenmädchen, b. Lohn, angeh. Jungfer. Frau Rothstein, Dierckstr. 7, 1. Et. Tel. 4372.

Suche Köch.

Sim., Haus- u. Küchenmädchen, b. Lohn, angeh. Jungfer. Frau Rothstein, Dierckstr. 7, 1. Et. Tel. 4372.

Zuverl. Köchin

für Restaurant, auf 1. Mai gesucht. Off. u. H. 572 an den Tagbl.-Verlag.

Köchin

verlässige gesunde Person, zur Fr. des Haushalts bei alleinl. Person sofort gesucht. Schriftl. Angebote u. H. 580 Tagbl.-Verlag.

Einf. Köchin

evtl. Kriegsfrau, w. auch etwas Hausarbeit überneh. sof. gef. Lohn 40-60 M. Langgasse 1, Part.

Köchin

für sofort, Frau Oberregierungsrat von Pfeffer, Dierckstr. 44.

Köchin

oder Mädchen m. Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. Schumannstr. 3.

Suche zum 1. od. 15. Mai

eine Köchin, Frau Geh. Hofr. Kresenitz, Reichstr. 13.

Gesucht Stütze

suchen u. nähen verl. oder besseres Alleinmädchen. 2. Sonnenberger Str. 58.

Einfache Stütze

oder tücht. Alleinmädchen zum 15. April oder 1. Mai gef. Goldschmidt, Schulberg 3.

Einfache Stütze

die Kochen u. Hausarb. übernimmt, für sof. oder 15. 4. gesucht. Buchsbaum, Wilsch, Reichstr. 8.

Einf. Stütze

sofort gesucht, Ferner tüchtiges Hausmädchen.

Gesucht

zum 15. April einfache Stütze oder tücht. Alleinmädchen mit guten Kenntnissen, Kapellenstr. 19, 1.

Gesucht

für sofort oder spät, saub. innere Zimmermädchen. Kreidewitz, Wilmshausen 54.

Haushälterin

Simmerm. u. Hausm. gef. Sonnenberger Str. 52.

Haushälterin

für einen vornehmen kleinen Haushalt (2 Personen) wird sobald wie möglich ein besseres Hausmädchen

Haushälterin

mit guten Zeugn. gesucht. Dörflein, Reichstr. 53.

Haushälterin

das schon in Stellung w. für Villenhaus (2 Pers.) zum 1. Mai gesucht. Lohn nach Vereinbarung. Vorzugl.

Haushälterin

mit guten Zeugnissen für Villenhaus (2 Pers.) zum 1. Mai gesucht. Dierckstr. 6.

Haushälterin

das gut nähen kann, für gleich oder später gesucht. Beste Behandlung zugew. Nur solche mit guten Zeugn. werden in Betracht gezogen. Reichstr. 54, 1.

Sucht zum 15. April

ein in aller Hinsicht tüchtiges Hausmädchen.

2. Hausmädchen

Lohn 35 M. Nur mit besten Zeugnissen vorz. auf 5 Uhr nachmittags. Sonnenberger Str. 17.

Zuverl. Alleinmädch.

das Kochen l. - bei hohem Lohn u. Ehepaar sof. od. später gesucht. Kaiser-Friedrich-Ring 49, 2.

Zuverl. Alleinmädch.

für 15. April gesucht. Näh. Dierckstr. 11, 1.

Suche Mädchen

denk. in Gelegen. geb. das Kochen u. erl. Weinrezepte. Jacobi, Reuss 19.

Ordentl. Mädchen

welches etwas Kochen kann u. Zweitmädchen, kinderlieb, zum 15. April gesucht. Rheinstraße 115, 1.

Suche zum 15. 4. ein

verlässiges selbstständiges Alleinmädchen für kleinen Haushalt. Postfach 11-1 u. 4-6 Frau Rahmstr. 9, Wehll, Wilmshausen 28, 2.

In ruh. Villenhaus

ein in allen Arbeiten erf. Mädchen

oder einfache Stütze

bei hohem Gehalt gesucht. Stütze vorhanden. Fritz, Koll-Str. 20.

Besseres jung. Mädchen

sehr kinderlieb, von auswärts, bei etw. Hausarb. u. Fr. am. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

oder Hausmädchen gesucht. Wilsch, Reichstr. 8.

Empf. Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

a. 1. Mai zu ein. Dame gef. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Alleinmädchen

zu einem alt. alleinst. Herrn zu sofortiger oder späterer Zeit. Näheres auf Verlangen. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Sucht Kapellenstr. 80.

Küchenmädchen

gef. Reichstr. 84, 1. u. 2. r.

Braves Küchenmädchen

wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Küchenmädchen

Braves Küchenmädchen wird bei gutem Lohn und Verpflegung sofort aufgenommen. Hotel Spiegel, Langgasse 27.

Wachfrau 3-4 Tage

nachmittags zum Waschen gesucht. Schulberg 19, Reichstr. 84.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Mädchen

für tagel. zum Putzen u. für leichte Hausarb. gesucht, gute dauernde Stell. Wilmshausen 54.

Kraftiger Junge

für Hausdienst gef. Wilmshausen 54.

Lagerarbeiter

sucht Kohlenhandl. Weber, Reichstr. 84.

Lagerarbeiter

für dauernd gesucht. 2. J. Meyer, Reichstr. 50.

Fuhrleute

sucht Koh. Schierkeiner, Straß. 54.

Unbeschäftigte

für Nachdienst gesucht. Constanze 1.

Unbeschäftigte

Sch. fam. Schreibst. v.
Baisting, Kettelbedstr. 15.

Kinder-Schreibpult,
aus ech. preiswert abzugeben.
Bogel, Riedelstr. 12, 1.
Gebräute Möbel,
Sofa, Tisch, Kommode,
Bücherregal, etc. preiswert
zu verkaufen. Sander,
Bismarckstr. 14, 1. Trepp.
1. u. 2. Hdr. Riedelstr.
Kommode, Tisch, Stühle,
Glasbord bei H. Schwarz,
Bismarckstr. 2.
Fuß-Bücherregal,
aus Goldschmied, Riedelstr.
Preisverminderung zu verk.
Homer, Riedelstr. 1.
Neue Holzbank m. Rücken
aus Veranda od. dergl. u.
Tisch umgibt, f. 75 Mk.
zu verk. H. Schwarz, Riedelstr.
Str. 14, 1. u. 2. Trepp.

Gartengeländer zu verk.
Wiegand, Bismarckstr. 8.
Wass.-Druck, 2 m h., v. l.
Staat, Riedelstr. 13, 2. Et.

Stell. Dosenkasten,
einige 100 alte Dosen
abzugeben. Riedelstr. 13, 2. Et.

Riegen u. Riegenlämmer
für Schlachtvieh lauft
Hotel Wiesbadener Hof,
Bismarckstr. 6. — Telefon 6555.
Angebote auch von auswärtig erwünscht; die Ueber-
nahme kann ab Standort geschehen.

E. Graff
Kaufm. gepr. Lehrerin,
erteilt erl. Unterricht
in der franz. u. engl. Sprache,
Konversation u.
Literatur, gründl. Nach-
hilfe in allen Fächern.
Kleiner Referenz. An-
meldungen erb. 10-4 Uhr
Schillerstr. 18, 1.
Kranzstr. 18, 1.
in Garmisch und Kon-
versation erteilt i. Aus-
land geprüfte Lehrerin.
Schmalzburger Str. 85.

Kleiner Referenz
enlaufen, Bruckmayer
1291, 1917, Wiesbad. a.
Bel. Born, Bismarckstr. 55.
Gefühl. Empfehlungen
Wittgenstein a. frz. Rom.
(auch Sonntag) such. alt.
Lehrerin nat. Lehrschr.
Off. 8. 581 Tagbl. Ver.
Unter Wittgenstein 120,
Hb. 111, Orenstr. 10, 1.
Schreibstube
Grabenstr. 5, 2.
Arbeiten
für „Schreibmaschine“
werden angenommen
Schmalzburger Str. 85, 1.
Aleine Umzüge
Koffer u. Kisten besorgen
Schwarze Adler
M. Lanna, 7. Tel. 2030.
Umzüge u. Kisten a. Art
mit Federrollen, Bismarck-
str. 1, 1. Tel. 8304.
Gartenarbeiter empf. sich
in allen Arbeiten, Riedelstr.
Steingasse 3, 1. Unt.

Gr. Gieschranf
Gründl. Riemenschild,
Riedelstr. 12, 1.
Gefühl. Empfehlungen
Wittgenstein a. frz. Rom.
(auch Sonntag) such. alt.
Lehrerin nat. Lehrschr.
Off. 8. 581 Tagbl. Ver.
Unter Wittgenstein 120,
Hb. 111, Orenstr. 10, 1.
Schreibstube
Grabenstr. 5, 2.
Arbeiten
für „Schreibmaschine“
werden angenommen
Schmalzburger Str. 85, 1.
Aleine Umzüge
Koffer u. Kisten besorgen
Schwarze Adler
M. Lanna, 7. Tel. 2030.
Umzüge u. Kisten a. Art
mit Federrollen, Bismarck-
str. 1, 1. Tel. 8304.
Gartenarbeiter empf. sich
in allen Arbeiten, Riedelstr.
Steingasse 3, 1. Unt.

Sehr elegantes Herren-Zimmer,
schwarz Eichen, schwere solide Ausführung, 3. verk.
Hb. 111, Orenstr. 10, 1.
Hb. 111, Orenstr. 10, 1.

Gr. Berjer-Teppich
4x5, 6x8, 8x10, 10x12, 12x14, 14x16, 16x18, 18x20, 20x22, 22x24, 24x26, 26x28, 28x30, 30x32, 32x34, 34x36, 36x38, 38x40, 40x42, 42x44, 44x46, 46x48, 48x50, 50x52, 52x54, 54x56, 56x58, 58x60, 60x62, 62x64, 64x66, 66x68, 68x70, 70x72, 72x74, 74x76, 76x78, 78x80, 80x82, 82x84, 84x86, 86x88, 88x90, 90x92, 92x94, 94x96, 96x98, 98x100, 100x102, 102x104, 104x106, 106x108, 108x110, 110x112, 112x114, 114x116, 116x118, 118x120, 120x122, 122x124, 124x126, 126x128, 128x130, 130x132, 132x134, 134x136, 136x138, 138x140, 140x142, 142x144, 144x146, 146x148, 148x150, 150x152, 152x154, 154x156, 156x158, 158x160, 160x162, 162x164, 164x166, 166x168, 168x170, 170x172, 172x174, 174x176, 176x178, 178x180, 180x182, 182x184, 184x186, 186x188, 188x190, 190x192, 192x194, 194x196, 196x198, 198x200, 200x202, 202x204, 204x206, 206x208, 208x210, 210x212, 212x214, 214x216, 216x218, 218x220, 220x222, 222x224, 224x226, 226x228, 228x230, 230x232, 232x234, 234x236, 236x238, 238x240, 240x242, 242x244, 244x246, 246x248, 248x250, 250x252, 252x254, 254x256, 256x258, 258x260, 260x262, 262x264, 264x266, 266x268, 268x270, 270x272, 272x274, 274x276, 276x278, 278x280, 280x282, 282x284, 284x286, 286x288, 288x290, 290x292, 292x294, 294x296, 296x298, 298x300, 300x302, 302x304, 304x306, 306x308, 308x310, 310x312, 312x314, 314x316, 316x318, 318x320, 320x322, 322x324, 324x326, 326x328, 328x330, 330x332, 332x334, 334x336, 336x338, 338x340, 340x342, 342x344, 344x346, 346x348, 348x350, 350x352, 352x354, 354x356, 356x358, 358x360, 360x362, 362x364, 364x366, 366x368, 368x370, 370x372, 372x374, 374x376, 376x378, 378x380, 380x382, 382x384, 384x386, 386x388, 388x390, 390x392, 392x394, 394x396, 396x398, 398x400, 400x402, 402x404, 404x406, 406x408, 408x410, 410x412, 412x414, 414x416, 416x418, 418x420, 420x422, 422x424, 424x426, 426x428, 428x430, 430x432, 432x434, 434x436, 436x438, 438x440, 440x442, 442x444, 444x446, 446x448, 448x450, 450x452, 452x454, 454x456, 456x458, 458x460, 460x462, 462x464, 464x466, 466x468, 468x470, 470x472, 472x474, 474x476, 476x478, 478x480, 480x482, 482x484, 484x486, 486x488, 488x490, 490x492, 492x494, 494x496, 496x498, 498x500, 500x502, 502x504, 504x506, 506x508, 508x510, 510x512, 512x514, 514x516, 516x518, 518x520, 520x522, 522x524, 524x526, 526x528, 528x530, 530x532, 532x534, 534x536, 536x538, 538x540, 540x542, 542x544, 544x546, 546x548, 548x550, 550x552, 552x554, 554x556, 556x558, 558x560, 560x562, 562x564, 564x566, 566x568, 568x570, 570x572, 572x574, 574x576, 576x578, 578x580, 580x582, 582x584, 584x586, 586x588, 588x590, 590x592, 592x594, 594x596, 596x598, 598x600, 600x602, 602x604, 604x606, 606x608, 608x610, 610x612, 612x614, 614x616, 616x618, 618x620, 620x622, 622x624, 624x626, 626x628, 628x630, 630x632, 632x634, 634x636, 636x638, 638x640, 640x642, 642x644, 644x646, 646x648, 648x650, 650x652, 652x654, 654x656, 656x658, 658x660, 660x662, 662x664, 664x666, 666x668, 668x670, 670x672, 672x674, 674x676, 676x678, 678x680, 680x682, 682x684, 684x686, 686x688, 688x690, 690x692, 692x694, 694x696, 696x698, 698x700, 700x702, 702x704, 704x706, 706x708, 708x710, 710x712, 712x714, 714x716, 716x718, 718x720, 720x722, 722x724, 724x726, 726x728, 728x730, 730x732, 732x734, 734x736, 736x738, 738x740, 740x742, 742x744, 744x746, 746x748, 748x750, 750x752, 752x754, 754x756, 756x758, 758x760, 760x762, 762x764, 764x766, 766x768, 768x770, 770x772, 772x774, 774x776, 776x778, 778x780, 780x782, 782x784, 784x786, 786x788, 788x790, 790x792, 792x794, 794x796, 796x798, 798x800, 800x802, 802x804, 804x806, 806x808, 808x810, 810x812, 812x814, 814x816, 816x818, 818x820, 820x822, 822x824, 824x826, 826x828, 828x830, 830x832, 832x834, 834x836, 836x838, 838x840, 840x842, 842x844, 844x846, 846x848, 848x850, 850x852, 852x854, 854x856, 856x858, 858x860, 860x862, 862x864, 864x866, 866x868, 868x870, 870x872, 872x874, 874x876, 876x878, 878x880, 880x882, 882x884, 884x886, 886x888, 888x890, 890x892, 892x894, 894x896, 896x898, 898x900, 900x902, 902x904, 904x906, 906x908, 908x910, 910x912, 912x914, 914x916, 916x918, 918x920, 920x922, 922x924, 924x926, 926x928, 928x930, 930x932, 932x934, 934x936, 936x938, 938x940, 940x942, 942x944, 944x946, 946x948, 948x950, 950x952, 952x954, 954x956, 956x958, 958x960, 960x962, 962x964, 964x966, 966x968, 968x970, 970x972, 972x974, 974x976, 976x978, 978x980, 980x982, 982x984, 984x986, 986x988, 988x990, 990x992, 992x994, 994x996, 996x998, 998x1000, 1000x1002, 1002x1004, 1004x1006, 1006x1008, 1008x1010, 1010x1012, 1012x1014, 1014x1016, 1016x1018, 1018x1020, 1020x1022, 1022x1024, 1024x1026, 1026x1028, 1028x1030, 1030x1032, 1032x1034, 1034x1036, 1036x1038, 1038x1040, 1040x1042, 1042x1044, 1044x1046, 1046x1048, 1048x1050, 1050x1052, 1052x1054, 1054x1056, 1056x1058, 1058x1060, 1060x1062, 1062x1064, 1064x1066, 1066x1068, 1068x1070, 1070x1072, 1072x1074, 1074x1076, 1076x1078, 1078x1080, 1080x1082, 1082x1084, 1084x1086, 1086x1088, 1088x1090, 1090x1092, 1092x1094, 1094x1096, 1096x1098, 1098x1100, 1100x1102, 1102x1104, 1104x1106, 1106x1108, 1108x1110, 1110x1112, 1112x1114, 1114x1116, 1116x1118, 1118x1120, 1120x1122, 1122x1124, 1124x1126, 1126x1128, 1128x1130, 1130x1132, 1132x1134, 1134x1136, 1136x1138, 1138x1140, 1140x1142, 1142x1144, 1144x1146, 1146x1148, 1148x1150, 1150x1152, 1152x1154, 1154x1156, 1156x1158, 1158x1160, 1160x1162, 1162x1164, 1164x1166, 1166x1168, 1168x1170, 1170x1172, 1172x1174, 1174x1176, 1176x1178, 1178x1180, 1180x1182, 1182x1184, 1184x1186, 1186x1188, 1188x1190, 1190x1192, 1192x1194, 1194x1196, 1196x1198, 1198x1200, 1200x1202, 1202x1204, 1204x1206, 1206x1208, 1208x1210, 1210x1212, 1212x1214, 1214x1216, 1216x1218, 1218x1220, 1220x1222, 1222x1224, 1224x1226, 1226x1228, 1228x1230, 1230x1232, 1232x1234, 1234x1236, 1236x1238, 1238x1240, 1240x1242, 1242x1244, 1244x1246, 1246x1248, 1248x1250, 1250x1252, 1252x1254, 1254x1256, 1256x1258, 1258x1260, 1260x1262, 1262x1264, 1264x1266, 1266x1268, 1268x1270, 1270x1272, 1272x1274, 1274x1276, 1276x1278, 1278x1280, 1280x1282, 1282x1284, 1284x1286, 1286x1288, 1288x1290, 1290x1292, 1292x1294, 1294x1296, 1296x1298, 1298x1300, 1300x1302, 1302x1304, 1304x1306, 1306x1308, 1308x1310, 1310x1312, 1312x1314, 1314x1316, 1316x1318, 1318x1320, 1320x1322, 1322x1324, 1324x1326, 1326x1328, 1328x1330, 1330x1332, 1332x1334, 1334x1336, 1336x1338, 1338x1340, 1340x1342, 1342x1344, 1344x1346, 1346x1348, 1348x1350, 1350x1352, 1352x1354, 1354x1356, 1356x1358, 1358x1360, 1360x1362, 1362x1364, 1364x1366, 1366x1368, 1368x1370, 1370x1372, 1372x1374, 1374x1376, 1376x1378, 1378x1380, 1380x1382, 1382x1384, 1384x1386, 1386x1388, 1388x1390, 1390x1392, 1392x1394, 1394x1396, 1396x1398, 1398x1400, 1400x1402, 1402x1404, 1404x1406, 1406x1408, 1408x1410, 1410x1412, 1412x1414, 1414x1416, 1416x1418, 1418x1420, 1420x1422, 1422x1424, 1424x1426, 1426x1428, 1428x1430, 1430x1432, 1432x1434, 1434x1436, 1436x1438, 1438x1440, 1440x1442, 1442x1444, 1444x1446, 1446x1448, 1448x1450, 1450x1452, 1452x1454, 1454x1456, 1456x1458, 1458x1460, 1460x1462, 1462x1464, 1464x1466, 1466x1468, 1468x1470, 1470x1472, 1472x1474, 1474x1476, 1476x1478, 1478x1480, 1480x1482, 1482x1484, 1484x1486, 1486x1488, 1488x1490, 1490x1492, 1492x1494, 1494x1496, 1496x1498, 1498x1500, 1500x1502, 1502x1504, 1504x1506, 1506x1508, 1508x1510, 1510x1512, 1512x1514, 1514x1516, 1516x1518, 1518x1520, 1520x1522, 1522x1524, 1524x1526, 1526x1528, 1528x1530, 1530x1532, 1532x1534, 1534x1536, 1536x1538, 1538x1540, 1540x1542, 1542x1544, 1544x1546, 1546x1548, 1548x1550, 1550x1552, 1552x1554, 1554x1556, 1556x1558, 1558x1560, 1560x1562, 1562x1564, 1564x1566, 1566x1568, 1568x1570, 1570x1572, 1572x1574, 1574x1576, 1576x1578, 1578x1580, 1580x1582, 1582x1584, 1584x1586, 1586x1588, 1588x1590, 1590x1592, 1592x1594, 1594x1596, 1596x1598, 1598x1600, 1600x1602, 1602x1604, 1604x1606, 1606x1608, 1608x1610, 1610x1612, 1612x1614, 1614x1616, 1616x1618, 1618x1620, 1620x1622, 1622x1624, 1624x1626, 1626x1628, 1628x1630, 1630x1632, 1632x1634, 1634x1636, 1636x1638, 1638x1640, 1640x1642, 1642x1644, 1644x1646, 1646x1648, 1648x1650, 1650x1652, 1652x1654, 1654x1656, 1656x1658, 1658x1660, 1660x1662, 1662x1664, 1664x1666, 1666x1668, 1668x1670, 1670x1672, 1672x1674, 1674x1676, 1676x1678, 1678x1680, 1680x1682, 1682x1684, 1684x1686, 1686x1688, 1688x1690, 1690x1692, 1692x1694, 1694x1696, 1696x1698, 1698x1700, 1700x1702, 1702x1704, 1704x1706, 1706x1708, 1708x1710, 1710x1712, 1712x1714, 1714x1716, 1716x1718, 1718x1720, 1720x1722, 1722x1724, 1724x1726, 1726x1728, 1728x1730, 1730x1732, 1732x1734, 1734x1736, 1736x1738, 1738x1740, 1740x1742, 1742x1744, 1744x1746, 1746x1748, 1748x1750, 1750x1752, 1752x1754, 1754x1756, 1756x1758, 1758x1760, 1760x1762, 1762x1764, 1764x1766, 1766x1768, 1768x1770, 1770x1772, 1772x1774, 1774x1776, 1776x1778, 1778x1780, 1780x1782, 1782x1784, 1784x1786, 1786x1788, 1788x1790, 1790x1792, 1792x1794, 1794x1796, 1796x1798, 1798x1800, 1800x1802, 1802x1804, 1804x1806, 1806x1808, 1808x1810, 1810x1812, 1812x1814, 1814x1816, 1816x1818, 1818x1820, 1820x1822, 1822x1824, 1824x1826, 1826x1828, 1828x1830, 1830x1832, 1832x1834, 1834x1836, 1836x1838, 1838x1840, 1840x1842, 1842x1844, 1844x1846, 1846x1848, 1848x1850, 1850x1852, 1852x1854, 1854x1856, 1856x1858, 1858x1860, 1860x1862, 1862x1864, 1864x1866, 1866x1868, 1868x1870, 1870x1872, 1872x1874, 1874x1876, 1876x1878, 1878x1880, 1880x1882, 1882x1884, 1884x1886, 1886x1888, 1888x1890, 1890x1892, 1892x1894, 1894x1896, 1896x1898, 1898x1900, 1900x1902, 1902x1904, 1904x1906, 1906x1908, 1908x1910, 1910x1912, 1912x1914, 1914x1916, 1916x1918, 1918x1920, 1920x1922, 1922x1924, 1924x1926, 1926x1928, 1928x1930, 1930x1932, 1932x1934, 1934x1936, 1936x1938, 1938x1940, 1940x1942, 1942x1944, 1944x1946, 1946x1948, 1948x1950, 1950x1952, 1952x1954, 1954x1956, 1956x1958, 1958x1960, 1960x1962, 1962x1964, 1964x1966, 1966x1968, 1968x1970, 1970x1972, 1972x1974, 1974x1976, 1976x1978, 1978x1980, 1980x1982, 1982x1984, 1984x1986, 1986x1988, 1988x1990, 1990x1992, 1992x1994, 1994x1996, 1996x1998, 1998x2000, 2000x2002, 2002x2004, 2004x2006, 2006x2008, 2008x2010, 2010x2012, 2012x2014, 2014x2016, 2016x2018, 2018x2020, 2020x2022, 2022x2024, 2024x2026, 2026x2028, 2028x2030, 2030x2032, 2032x2034, 2034x2036, 2036x2038, 2038x2040, 2040x2042, 2042x2044, 2044x2046, 2046x2048, 2048x2050, 2050x2052, 2052x2054, 2054x2056, 2056x2058, 2058x2060, 2060x2062, 2062x2064, 2064x2066, 2066x2068, 2068x2070, 2070x2072, 2072x2074, 2074x2076, 2076x2078, 2078x2080, 2080x2082, 2082x2084, 2084x2086, 2086x2088, 2088x2090, 2090x2092, 2092x2094, 2094x2096, 2096x2098, 2098x2100, 2100x2102, 2102x2104, 2104x2106, 2106x2108, 2108x2110, 2110x2112, 2112x2114, 2114x2116, 2116x2118, 2118x2120, 2120x2122, 2122x2124, 2124x2126, 2126x2128, 2128x2130, 2130x2132, 2132x2134, 2134x2136, 2136x2138, 2138x21

Montag, 15. April, abends 8 Uhr,
im Kinosaal:
Loewe-Balladen-Abend
des
Kammersängers Hermann
Gura.

Am Klavier: Leopold Spielmann.
(Odina Meeresritt. Harald. Huska. Der
Feind. Kleiner Haushalt. Der verliebte
Malkafer. Die Katzenkönigin. Hochzeits-
lied. Gruß vom Meere. Abschied. Toten-
tanz. Der Nöck.) K 31
Karten nummeriert zu 4 u. 3 Mk., nicht-
nummerierte Sitze 2 Mk. bei Heinrich Wolff,
Wilhelmstr. 16, und an der Abendkasse.

Hessischer Kunstverein Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst.
Verlosungsliste 1918.

Gew. Nr.	Los Nr.	Gewinner.	Gew. Nr.	Los Nr.	Gewinner.
1	964	Ebert, Ella, Lehrerin, Wiesbaden.	33	1080	Schmitz, Heinrich, Reg.-Sekretär, hier.
2	98	Christiansen, Hans, Professor, Wiesbaden.	34	965	Frank, Professor Dr., hier.
3	303	Kohlsch, Landeshaupt-Oberschulhalter, Wiesbaden.	35	809	Stähler, Bergwerks-Direktor, Weinstraße bei Benth.
4	1047	Winkel, L., Frau Konrad, Wiesbaden.	36	485	Schub, Buchdruckereibesitzer, hier.
5	506	Schweitzer, G., Maurermeister, Wiesbaden.	37	481	Ruf, Frieda, Frau, hier.
6	605	Sommer, Buchdruckereibesitzer, Gm.	38	323	Kain, Julie, Fräulein, hier.
7	946	Verle, Fritz, Dr., Wiesbaden.	39	535	Schind, Elisabeth, Fräulein, hier.
8	687	Stadt Villenburg.	40	609	Hoff, Heinrich, hier.
9	636	Weintraub, Professor, Wiesbaden.	41	777	Reier, Georg, Landeshaupt-Notar, Lingen.
10	876	Kunstverein Birsbach.	42	1081	Wolpert, E., Rechtsanwält, Wiesbaden.
11	139	Kreienius, Geh.-Rat, Wiesbaden.	43	75	Weger, Karl, Buchhalter, hier.
12	464	Reich, August, Wiesbaden.	44	682	Witting, Heinrich, Landeshaupt-Notar, Dies a. R.
13	271	Gaßelbach, Frau, Wiesbaden.	45	920	Wischke, Helene, Frau, Berlin.
14	160	Frank, L., Fräulein, Wiesbaden.	46	244	Lugensühl, G., Dr., hier.
15	189	von Witz, Oberregierungsrat, Wiesbaden.	47	629	Wismann, Charlotte, Fräulein, hier.
16	92	Gron, B., Wiesbaden.	48	365	Lenhard, A., Landgerichtsrat, hier.
17	278	Reise, Hermann, hier.	49	761	Sufnager, J., Bergwerksbesitzer, Ahmannshausen.
18	1043	Widdigen, August, hier.	50	776	Born, Fritz, Gerbereibesitzer, Lingen.
19	720	Wohn, Adolf, Domänenrat, Höchst.	51	922	Winkel, Antonie, Fräulein, hier.
20	130	Gehard, Otto, hier.	52	816	Wiel, G., Düsseldorf.
21	927	Reinhardt, Dr., Reg.-Rat, hier.	53	800	Lieber, B., Forstmeister, Gießen.
22	540	Stephan, Erich, hier.	54	265	Sartmann, Richard, Rater, Wiesbaden.
23	87	Wandinger, Charlotte, Fräulein, Biersfeld.	55	204	Guttag, P., Sanitätsrat, hier.
24	54	Baum, Jos., Kaufmann, hier.	56	415	Kettler-Lenz, Frau, Professor, Prag.
25	1070	Gengstberg, Erzell, Birklicher Geh.-Rat, Ober- präsident a. D., hier.	57	409	von Witz, G., Bergwerksbesitzer, hier.
26	304	Tronberger, Louis, hier.	58	435	Bräunlich, Wenzelschneider, hier.
27	544	Schwarz, Friedrich, Dr., hier.	59	898	Senke, G., Frau, General, Sonnenberg.
28	603	Winkel, G., Landeshaupt-Oberschulhalter, hier.	60	759	Reh, Buchdruckereibesitzer, Rüdelsheim.
29	59	Vornhofer, R., Frau, hier.	61	389	Kulot, Franz, hier.
30	807	Goffert, Dr., Oberfeld.	62	379	Werk, G., Kaufmann, hier.
31	592	Reit, Ludwig, Dr., hier.	63	158	Wiegand, Emma, Fräulein, hier.
32	231	Wormann, Charles, Frau, hier.	64	1070	Reber, H. A., Wälder, hier.

Wiesbaden, im April 1918.

F 441

Der Vorstand.

Stenographische Schule
Gabelsberger.
Unterricht nach dem Ori-
ginal-System Gabelsberger. (Leicht erlernbares ältestes
verbreitetes u. leistungsfähigstes deutsches Stenographie-
System.)
Neuer Anfänger-Kursus d. 11. April,
abends 8 Uhr, Zögheimer Straße 9, Stadt. Kaufm.
Fortbildungsschule, Gebäude im Hofe links, Zimmer 3.
Donnerstag 6 Uhr. — Redungen bei Beginn des Kurses
im Unterrichtsstoff.
Stenographen-Verein Gabelsberger, E. B.

Quirin's Buch- und Papierhaus
Modernes Antiquariat
Rheinstr. 59 Tel. 6244

neue und
antiquarische
sowie alle Hefte, Schreib- und Zeichen-Artikel.
Schulbücher
Blusen
stets das Neueste K 111
G. H. Lugenbühl
Marktstr. 19, Ecke Grabenstr. 1.

Zum Schulanfang
empfiehlt
größtes Lager
aller Schulbücher
— neu und teils antiquarisch —
Schulbuchhandlung Schwandt
Ecke Rheinstraße und Luisenplatz.
Fernsprecher 6089.

Kein zerrissener Strumpf mehr!
Die Strümpfe werden hier am Tage hergestellt:
6 Paar zerrissene Strümpfe gibt 1 Paar ganze
6 Socken
"nach meiner gefühlvoll geschulten Methode."
Die Beinlängen müssen noch gut erhalten sein.
Strumpf-Reparaturanstalt
Schwalbacher Str. 54, Lad., Lieferzeit: 8-10 Tage.

Möbel-Ankauf.
Herrschastliche und bürgerliche
kompl. Einrichtungen,
einzelne Möbelstücke, sowie auch unmoderne
gute Möbel, stoffl. Einrichtungs-Gegenstände
kompl. Nachlässe
werden bei sofortiger Kasse und sehr hoher
Bezahlung angekauft.
Möbelhaus Finkler, Bleichstr. 34 u. 36.
Telephon 2737.

Brennholz
trock, geschnitten, gemischtes Hartholz, in losen Fuhren
abgeholt
Mk. 4.50 per Zentner. — Anfuhrer billigt.
Adam Kraus, Mainz-Rastel
am Friedhof. F 6

Haubenreize,
gar. echtes Haar, 3 Stück
3.50 Mk.
Kreier, Alfred,
8 Rühlstraße 8.
Krankenfahrräder.



Verkauf und Miete.
Ph. Brand, Wagenfabrik,
Körnerstr. 50. Tel. 2281.

Glasflamenschilder
Schaufensterdekoration
Niedner, fr. Müller-Klein,
Glasflamenschilder,
Kaiserstr. 78.
Großes Glaslager,
Aufbewahrung v. Gläsern.

Neelle
Weinangebote
erhältlich Nathan Blau,
Stolz in Pommern,
Schwiebels u. Wöhlert u.
Schmidt, Helenestr. 16, 2.

Nie wiederkehrende Gelegenheit!
Für Friseure und Private.
Ein großer Posten
Rasiermesser
(bester Silberstahl)
so lange Vorrat reicht Stück 2 Mk. 50 Pf.
August Reiningers Gelegenheitskäufe,
Wellritzstraße 37.

Elektr. Heiz- u. Kochapparate
Brotröster, Haartrockner, Bügeleisen.
Hess, Installation, Taunusstrasse 5.

Schuhsohlerei „Hans Sachs“
Michelsberg 13
Annahme sämtlicher Schuhreparaturen
bei billigster Preisberechnung.
Lieferzeit 1-2 Tage.

Ehe Sie heiraten
lesen Sie die physiologisch-soziale Studie von Frau Dr. med.
Anna Fischer-Dückelmann:
„Das Geschlechtsleben des Weibes“.
Dieses Buch gibt praktische, ärztliche Ratschläge für Braut- und Eheleute,
die dauernd das Glück in der Ehe gewährleisten. 17. Aufl., 240 Seiten, mit
vielen Abbildungen sowie einem zerlegbaren Modell des weiblichen Körpers.
75 Teile darstellend. Glänzende Anerkennungen. Brosch. 4.80, gebunden
Mk. 6.10. Gegen Voreinsendung) Nachs. 30 Pf. mehr) franko zu beziehen
durch Verlag Sphus, Charlottenburg 1—W. Schleibach 16. F 141

Theater
Königl. Schauspiele
Dienstag, 9. April.
Bei aufgehoben. Abonnement.
Tiefand.

Russdrama in einem Vor-
spiel und zwei Aufzügen
von N. Lotz. Russl. von
Eugen d'Albert.
Sebastiano . . . Hr. de Garmo
Lommaso . . . Hr. Ripis
Moruccio . . . Hr. Oster
Marta . . . Hr. Sommer
Bepa . . . Hr. Müller-Reichel
Antonia . . . Hr. Kose
Rosalia . . . Hr. Gans
Nuri . . . Frau Pola
Pedro . . . Hr. Senfel a. G.
Rando . . . Hr. Schorn
Der Pfarrer . . . Hr. Spieh
Auf. 7, Ende geg. 9 1/2 Uhr.

Residenz-Theater.
Dienstag, 9. April.
Unter der
blühenden Linde.
Ein fröhlich. es Spiel mit
Gesang in 3 Akten von
Kastner und Ledmar.
Auf. von Fr. Gellert.

Welling . . . Oskar Bugge
Kotter . . . Erich Müller
Libertus Georg Maya. G.
H. Pöh . . . Heinz Kargus
L. Erlens . . . Rudolf Onno
Lotte . . . Margit Heyda. G.
Kaffina . . . Minna Kiste
Kotter . . . Fritz Port a. G.
Kästerberg . . . Gustav Schind
Otto . . . Wilma Spohr
Gerda . . . Edith Wiethe
Friedel . . . Elia Tillmann
Witze . . . Lucile Besler
Ella . . . Evi Polfert
Ella . . . Käthe Kiemer
Emma . . . Agnes Wiegand
Kraus . . . Rosa Knapp
Fritz . . . Alwin Unger
Alot . . . Gustav Probst
Johann . . . Fritz Herborn
Eine Ragd . . . E. v. Deubal
Auf. 7, Ende geg. 10 Uhr.

Aurhaus-Konzerte
Dienstag, 9. April.
Abonnements-Konzerte.
Stadt. Kurorchester.
Leitung: Konzertmeister
K. Thomann.
Nachmittags 4 Uhr:
1. Ouvertüre zur Oper
„Hans Heiling“ von
H. Marschner.

Gesang-Freistelle
(für Bühnen- oder Konzertausbildung) durch
Schreiber's Konservatorium, Adolfsstr. 6, 2,
an unbemittelte Talente zu vergeben.

Naturwein-Versteigerung
von
Weiß- u. Rotweinen eig. Wachstums
der Weingutsbesitzer J. Landau Söhne
in Bingen a. Rh.
Donnerstag, den 18. April 1918, mittags 1 Uhr, im
Saale des Deutschen Hofes (früher Engl. Hof) in
Bingen a. Rh.

Zum Ausgebot kommen:
21 Halbstück und 1 Viertelstück 1917er Weißwein
aus den Gemarkungen Bingen, Kompten,
Büdesheim und Odenheim.
2 Halbstück und 6 Viertelstück 1917er Odenheimer
und Büdesheimer Rotweine.
Allgemeine Probetage vom 11. April an in den
Kellereien der Versteigerer, Rainer Straße 28, und
an Versteigerungstage von vormittags 10 Uhr ab
im Versteigerungstafel. F 141

Wein-Versteigerung
in Rüdesheim a. Rh.
Samstag, den 20. April 1918, mittags
1 Uhr, lassen
Geschwister Ehrhard
Weingutsbesitzer in Rüdesheim a. Rh. im
Saale des Hotel Jung, Rüdesheim a. Rh.
29 Halbstück 1917er Weine
eigenes Wachstum aus guten und besten Lagen
versteigern.
Probetage im Gutshaus, Marktstr. 25, für
die Herren Kommissäre: Samstag, den
6. April. Allgemeine Probe ebenfalls am
Donnerstag, den 11. April und Donnerstag, den
18. April, sowie am Versteigerungstage im Ver-
steigerungstafel. F 52

Wein-Versteigerung.
zu Rüdesheim am Rhein.
Am 20. April 1918, im Saale des Hotel Jung,
nachmittags gegen 3 Uhr, nach Beendigung der Ver-
steigerung der Geschw. Ehrhard, läßt Frau
Theodor Schön Wp., geb. Ehrhard
82 Stück 1917er
eigenes Wachstums, versteigern.
Probetage: Donnerstag, den 11. April, u. Donners-
tag, den 18. April, im Saale Markt 3, sowie am Ver-
steigerungstage vor der Versteigerung im Ver-
steigerungstafel.
Proben werden nach anstehender nicht abgegeben. F 6

Naturwein-Versteigerung
in Rierstein.
Samstag, den 27. April, nachmittags 1 Uhr, lassen
in ihrer Wohnung davor:
Geschw. Schuch
Gutbesitzer zu Rierstein u. Oppenheim a. Rh.,
7 1/2, 3 1/2 u. 5 1/4 Stck 1917er
Riersteiner und Oppenheimer Weine
aus besten und besten Lagen versteigern.
Probetage in Rierstein in der Wohnung der Ver-
steigerer für die Herren Kommissäre am 11. und
12. April.
Allgemeine Probetage am 19. und 20. April, folgte
vor und während der Versteigerung. F 6